



VERBREITUNGSGEBIET:

Burbach, Gilsbach, Holzhausen,
Lippe, Lützel, Niederdresselndorf,
Oberdresselndorf, Wahlbach, Würgendorf



LEBENSWERTE DÖRFER
DIE BURBACH-INITIATIVE

BURBACH

ERFOLG LIEGT IN UNSERER NATUR

Die **Gemeinde Burbach** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

- **Diplom-Bauingenieur/in (FH) / Bachelor of Science der Ingenieurwissenschaften (m/w/d),**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

- **Leitung (m/w/d) für die Gemeindebücherei,**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

- **Sachbearbeiter/in (m/w/d) in der Stadtplanung/-entwicklung,**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **Schulhausmeister/in (m/w/d),**

zum 01.08.2024

- **Auszubildende Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d),**

zum 01.09.2024

- **Bachelor of Laws (m/w/d), Kommunalerverwaltungsdienst (Allgemeine Verwaltung).**

Die Stellenangebote können über die Notfall-Homepage der Gemeinde Burbach unter www.burbach-erleben.de im Bereich „Stellenangebote“ aufgerufen werden werden.

Aufgrund des Cyberangriffs ist ein Zugriff auf Bewerbungen, die per E-Mail eingegangen sind, nicht möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, Bewerbungen erneut über folgende Wege an die Gemeinde Burbach zu senden:

Vorrangig in Papierform an

**Gemeinde Burbach, Fachbereich 1/Personal
Eicher Weg 13 | 57299 Burbach**

oder per E-Mail an die E-Mail-Adresse personal-burbach@mail.de. Elektronische Dokumente werden ausschließlich als PDF-Datei angenommen. Der Fachbereich 1/Personal bittet um Verständnis, dass Bewerbungen in anderen Dateiformaten nicht berücksichtigt werden können.

Wider das Vergessen

Zentrale Gedenkfeier am Volkstrauertag am 19. November 2023 in Burbach

Selten war es so wichtig wie in diesen Tagen, der Geschichtsvergessenheit, irrigen Ideologien und aufkommendem Hass in unserer Gesellschaft aktiv entgegenzuwirken und Position zu beziehen. Bereits im Vorjahr bot der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine einen traurigen Anlass, der Opfer von Krieg am Volkstrauertag zu gedenken. Mit dem brutalen Terrorangriff auf die zivile Bevölkerung Israels und der daraus folgenden Verteidigungs-offensive im Gazastreifen mit dem Ziel, die Hamas endgültig auszuschalten, ist in den vergangenen Wochen ein lange gärender Konflikt (wieder) ausgebrochen, der von geopolitischer Bedeutung und Brisanz ist – und der nicht nur das Leben von Soldatinnen und Soldaten fordert,

sondern auch das von Zivilisten. Sowohl jüdischer als auch palästinensischer.

Mit der zentralen Gedenkfeier zum Volkstrauertag möchten die Gemeindeverwaltung und die beteiligten Akteure am **Sonntag, 19.11.2023, um 12.00 Uhr in und an der Friedhofskapelle in Burbach** ein deutliches Zeichen wider das Vergessen setzen. Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Gedenkstunde herzlich eingeladen.

Das Programm:

1. Beginn durch den Posaunenchor Burbach
2. Grußwort und Ansprache des Bürgermeisters
3. Zwischenspiel I MGV „Eintracht“ 1862 Burbach

4. Andacht / Impuls Pastor Jochen Wahl (ev. Kirchengemeinde)
5. Zwischenspiel II Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Wahlbach
6. Andacht / Impuls Pastor Jonas Klur (kath. Kirchengemeinde)
7. Zwischenspiel III Posaunenchor Burbach
8. Gemeinschaftliche Sekundarschule Burbach-Neunkirchen (Fürbitten)
9. Zwischenspiel IV MGV „Eintracht“ 1862 Burbach
10. Kranzniederlegung unter musikalischer Begleitung des Spielmannszugs der Freiwilligen Feuerwehr Wahlbach sowie unter Mitwirkung der Freiwilligen Feuerwehr Burbach und der Burbacher Reservistenkameradschaft der Bundeswehr



Grundbesitzabgaben der Gemeinden Burbach und Neunkirchen Abbuchungen verzögern sich / Keine Nachteile für Abgabepflichtige

Nach dem Cyberangriff auf den kommunalen Dienstleister, die Südwestfalen-IT, befinden sich die betroffenen Kommunen im Prozess des Wiederaufbaus der Strukturen. Dennoch sind die Dienstleistungen bis auf Weiteres nur eingeschränkt verfügbar. Betroffen von den Beeinträchtigungen ist in Teilen auch der Zahlungsverkehr. Daher haben die Gemeinden Burbach und Neunkirchen ein gemeinsames Vorgehen abgestimmt. Wichtig ist dabei: **Es entstehen keinerlei Nachteile für die Abgabepflichtigen!** Alle Abgabepflichtigen, die ihrer jeweiligen Kommune ein Lastschriftmandat erteilt haben, müssen auch keine gesonderten Überweisungen tätigen. Der ursprüngliche Lastschrifteinzug zu Steuertermin 15.11.2023 erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Kommunen Burbach und Neunkirchen bitten um Verständnis, dass ein termingenaues Einzug aufgrund der gegebenen Umstände nicht möglich ist.

Die Gemeinden Burbach und Neunkirchen informieren rechtzeitig, sobald ein konkreter Abbuchungstermin feststeht.

Volkstrauertag 2023

Gedenkfeiern am 19. November 2023

Die Gedenkfeiern zum diesjährigen Volkstrauertag finden in den Ortschaften, wie folgt statt

- **Burbach**, 12.00 Uhr: Zentrale Gedenkfeier in der Friedhofshalle, mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal
- **Gilsbach**, 14.00 Uhr: Kranzniederlegung am Ehrenmal
- **Holzhausen**, 11.30 Uhr: Gedenkfeier und Kranzniederlegung am Ehrenmal
- **Lippe**, 11.00 Uhr: Kranzniederlegung auf dem Friedhof
- **Lützel**, 11.30 Uhr: Gedenkfeier

und Kranzniederlegung am Ehrenmal

- **Niederdresselndorf**, 11.30 Uhr: Gedenkfeier und Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof
- **Oberdresselndorf**, 11.30 Uhr: Kranzniederlegung am Ehrenmal
- **Wahlbach**, 13.00 Uhr: Kranzniederlegung am Ehrenmal
- **Würgendorf**, 13.30 Uhr: Kranzniederlegung am Ehrenmal

Die Bevölkerung ist herzlich zur Teilnahme an den Gedenkstunden eingeladen!

Jagdgenossenschaft Lippe

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Lippe am Donnerstag, dem 14.12.2023, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lippe laden wir alle Jagdgenossen herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung
2. Verlesung und Genehmigung der Niederschrift vom 09.12.2021
3. Geschäfts- und Kassenberichte 2021/2022 und 2022/2023
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes und der Rechnerin

6. Wahl der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Verwendung der auf die offene Feldflur
8. entfallenden Jagdpacht
9. Verschiedenes

Es wird darum gebeten, einen gültigen Grundbuchauszug vorzuhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Anspruch auf Auszahlung der anteiligen Jagdpacht nach §10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz (BJagdG) nach Ablauf eines Monats nach Versammlungsbeschluss erloschen ist.

Der Jagdvorstand

„O Tannenbaum, o Tannenbaum“

- doch woher nehmen, wenn nicht stehlen ...!

Es gehört zu den Traditionen unseres Dorfes, dass Burbach in der Weihnachtszeit von schön gezielten Tannenbäumen geschmückt wird. Doch woher das passende Nadelgehölz nehmen ...?

Wir bitten alle Burbacher Hausbesitzer zu prüfen, ob ein geeigneter Baum aus dem privaten Garten für die Dorfmitte zur Verfügung gestellt werden kann. Der Baum wird vom Heimatverein fachgerecht gefällt, in die Dorfmitte transportiert und nach den Festtagen sachgerecht entsorgt.

Bei Interesse, bzw. Bedarf bitten wir um Mitteilung an den Vorstand des Heimatvereins Alte Vogtei Burbach (Tel.: 0151/59472397) bis zum 22. November.



In der Römergalerie

Fotografien von Helmut Blecher

Gepflegtes Grün und prunkvolles Bauwerk: Schlösser, Gärten und Parks

Der Fotograf und Journalist Helmut Blecher hat auf seinen Deutschlandreisen Gesamtkunstwerke von großer kunsthistorischer Bedeutung besucht und sie mit der Kamera dokumentiert. Im Fokus seiner Ausstellung „Gepflegtes Grün und prunkvolles Bauwerk: Schlösser, Gärten und Parks“, die vom 24.11. bis 17.12. in der Römergalerie zu sehen ist, stehen Schlösser und Gärten, die für die kulturelle Identität eines Landes und seiner Kunst stehen. Über Weilburg und

Fulda (Fasanerie) führt der Weg nach Bayern (Linderhof), hin zu Preußens Gloria (Berlin und Potsdam) und Sachsens Glanz (Moritzburg). Weiter geht die Fotoreise vom Rhein über die Mosel und den Main bis ins Allgäu. Prunkvolle Gärten und Parks, wie der Würzburger Schlosspark, der Staatspark Wilhelmsbad in Hannover oder die großzügig angelegte Muskauer Gartenwelt (Fürst-Pückler-Park), werden in der Bilderschau gezeigt. Abgerundet wird die Ausstellung durch hohe

Häuser und Monumente der Moderne. Gezeigt werden 30 Color-Fotografien in den Formaten 30 x 45 und 50 x 70. Die vom Kulturbüro Burbach veranstaltete Ausstellung in der Römergalerie wird im Rahmen einer Vernissage am 24. November um 19.00 Uhr eröffnet. Die Öffnungszeiten sind: Mo. Sa. und So. von 15.00 bis 17.00 Uhr, Mi. und Fr. von 12.00 bis 17.00 Uhr, Do von 8.00 bis 17.00 Uhr. Sonntags ist Helmut Blecher in der Galerie anzutreffen.

Hausmesse für nachhaltige Produkte

Holzschmiede Siegerland and Friends laden nach Würgendorf ein

Nachhaltigkeit ist ein Thema, das alle angeht und längst in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist – in Burbach schon seit geraumer Zeit. Burbach ist seit mehreren Jahren Klimakommune und seit drei Jahren Fair-Trade-Gemeinde, seit diesem Jahr wird der Tourismus unter nachhaltigen Gesichtspunkten weiterentwickelt. Aber auch heimische und regionale Unternehmen haben sich der Nachhaltigkeit verschrieben. Sieben von ihnen stellen sich und ihre Produkte am heutigen Samstag, 18.11.2023, im Rahmen der Hausmesse „Holzschmiede Siegerland and Friends“ von 10 bis 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Würgendorf, Alfred-Nobel-Straße 12, vor.

Die Initiatoren Tobias Krumm und Armin Hecker von der Holzschmiede Siegerland aus Gilsbach wollen mit ihrem Konzept einen „sozialen und ökologischen Weihnachtszauber aus und für die Region“ anbieten. Sie selbst präsentieren Dekorationsobjekte und individuelle Anfertigungen aus Holz und Metall, beispielsweise Uhren, Lampen und Wohnaccessoires. „Verstärkung“ haben sie sich bei sechs befreundeten Unternehmen aus der Region geholt. Mosja ist zwar in diesem Jahr nach Neunkirchen umgezogen, das heimische Label für fair gehandelte und hergestellte Mode hat aber seinen Ursprung in Burbach. Inhaber Jakob Sahn und sein Team haben sich binnen Kürze mit der Marke in der Heimat einen Namen gemacht.

Handgemachte Kerzen aus Rapswachs bringt Nele Beichler unter dem Titel „Kiwi Candles“ aus Siegen mit nach Würgendorf. Manuela Weller aus Kirchen firmiert unter LaWell – Dekorationen und stellt Dekoratives für die eigen-

nen vier Wände und Geschenkideen vor. Die Kreativ Werkstatt wird genähte Kleidung und Accessoires anbieten. Backwaren, Pralinen und Konditoreiartikel kommen von der Feinbäckerei Krumm aus Wahlbach. Wer sich die süßen Kreationen von Sven Krumm (z.B. auch auf Instagram) anschaut, wird garantiert zum Naschen verführt. Komplettiert wird das Angebot von Edelschmaus. Tamara Kloos aus Wilsdorf verrät, wie mit ihren Gewürzmischungen jedes Essen veredelt werden kann.

Der Reinerlös der Veranstaltung aus Kaffee-, Kuchen- sowie Glühweinverkauf, Punsch und Bratwurst geht an die Aktion „Hörst du mich?“.

Das Angebot „Hörst du mich?“ richtet sich an Kinder lebensbedrohlich erkrankter Eltern im Kreis Siegen-Wittgenstein und bietet Informationen, Beratung und Begleitung.

so haben wir ihn als ‚immerwährenden Kalender‘ konzipiert, der auch in den Folgejahren an der Zimmerwand hängen bleiben kann“, erläutert Mario Otterbach.

Der Kalender der Gemeinde Burbach ist ab sofort zum Preis von 15 Euro in der Alten Vogtei erhältlich.

Neuer Burbacher Wandkalender 2024

Fachwerkhäuser in Szene gesetzt

Der neue Jahreskalender der Gemeinde Burbach ist erschienen. Nachdem der für 2023 aufgelegte Tischkalender auf großes Interesse stieß, veröffentlicht die Verwaltung diesmal einen Wandkalender im DIN-A3-Format. Wurde der Fokus beim kleineren Vorgänger auf historische Fotografien aus Burbach gelegt, haben die Ideengeber Mario Otterbach von der Tourist-Information und Archivar Nabil Rezzgui jetzt Fachwerkgebäude im gesamten Gemeindegebiet zum Thema gemacht.

Fotografiert wurden die Häuser von Wirtschaftsförderer und Stadtplaner Christian Feigs, der seit Kindertagen gerne fotografiert und sein Talent als Mitglied des Fotokreises Siegen e.V. über viele Jahre weiterentwickeln konnte und

seine Arbeiten schon in verschiedenen Ausstellungen präsentiert hat. Ihm ist es gelungen, den Charakter jedes Gebäudes einzufangen. Durch die Entscheidung für die Schwarz-Weiß-Fotografie betont er dabei das Wesentliche der Fachwerkbauweise – die dunklen Balken, die helle Gefache-Flächen einrahmen und begrenzen.

Auch wenn auf dem Titel die Jahreszahl 2024 prangt, so haben Mario Otterbach und Nabil Rezzgui auf dem jeweiligen Kalenderblatt eines Monats nur die Anzahl der Tage angegeben und ganz bewusst auf weitere Angaben (Wochentage, Feiertage) verzichtet. „Uns gefiel die Idee, dass der Kalender nicht nur ein Begleiter durch das Jahr 2024, sondern auch darüber hinaus sein könnte. Und



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelischer Gottesdienst

Ev.-Ref. Kirchengemeinde Burbach

• **Sonntag, 19. November, Burbach**, 10.15 Uhr: GD mit Pfr. Wahl / Vereinshaus Wahlbach, 17.00 Uhr: Vitamin G Gd mit Pfr. Ditthardt

Kapelle „EBEN – EZER“, Buchhellertal Burbach

• **Sonntag, 19. November**, 10.00 Uhr: GD mit Prediger Jens Döhling aus B.-Würgendorf

Ev. Kirchengemeinde Niederdresselndorf

• **Sonntag, 19. November**, 10.00, Kirche Lützel: Volkstrauertag mit Pfr. Heuschneider

Ev. Gemeinschaft und CVJM Gilsbach

• **Sonntag, 19. November**, 10.00 Uhr: GD mit Burkhard Strunk

Ev. Gemeinschaft Lippe

• **Sonntag, 19. November**, 14.00 Uhr: GD mit Markus Petri

Ev. Gemeinschaft Würgendorf

• **Sonntag, 19. November**, 10.00 Uhr: GD mit Haymo Müller; anschl. Abendmahl

Ev. Gemeinschaft Burbach

• **Sonntag, 19. November**, 19.30 Uhr: Gemeinschaftsstunde

Katholischer Gottesdienst

• **Sonntag, 19. November**, 9.15 Uhr, Heilig Kreuz Burbach: Wort-Gottes-Feier / 10.45 Uhr: St. Theresia Neunkirchen: Hochamt / 12.00 Uhr, Heilig Kreuz Burbach: Gedenkfeier in der Friedhofshalle mit anschließender Kranzniederlegung / 19.15 Uhr, Heilig Kreuz Burbach: Taizé

Nachtwächter spenden für Kirchendach-Reparatur

804 Euro an die Ev. Kirchengemeinde übergeben

Zum wiederholten Mal spenden die Burbacher Nachtwächter und der Heimatverein Alte Vogtei Burbach für die Kirchenrenovierung. Diesmal wurden 804 Euro für die Dachreparatur gesammelt. Die Unterstützung ist auch ein Ausdruck der Dankbarkeit für das gute Miteinander mit der Ev. Kirchengemeinde Burbach, die den Nachtwächtern und den Teilnehmenden der Führungen jederzeit die Besichtigung der Kirche auf dem Römer ermöglicht. Zudem kann von den Nachtwächtern die festliche Beleuchtung des Kirchturms per Funk ausgelöst werden, was bei den Zuhörerinnen und Zuhörern jedes Mal für ein überraschendes „Ah“- und „Oh“-Erlebnis sorgt.

„Es ist uns eine Herzensangelegenheit“, sagen Werner Kreuz, Helmut Redlich und Harald Molzberger, die das „Team Bartholomäus“ des Heimatvereins bilden und regelmäßig in die Rolle des Burbacher Nachtwächters schlüpfen. Sie alle verbinden sehr persönliche Erinnerungen an die Kirche. Daher freuen sie sich, einen kleinen Beitrag zur Teilanierung der Kirche zu leisten. Nach rund 90 Jahren muss das komplette

Dach des Gotteshauses neu eingedeckt werden. „Leider müssen wir auch Teile des Dachstuhl erneuern“, berichten die Pfarrer Jochen Wahl und Martin Ditthardt. Am Ende soll außerdem die Fassade einen neuen Anstrich bekommen. Die Maßnahme wird eng mit den Denkmalschützern des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) und der Landeskirche vorbereitet und abgestimmt. Noch stehen Gutachten aus, sodass die Kirchengemeinde derzeit nicht genau sagen kann, wann mit den Arbeiten begonnen wird. 2024 wird es vermutlich noch nicht losgehen können. Damit steigen jedoch die Chancen, dass sich noch weitere Unterstützer und Förderer für das Projekt zum Erhalt des Burbacher Wahrzeichens finden. Schon kleine Spenden helfen – wie jene der Nachtwächter.

Das „Team Bartholomäus“ freut sich darauf, die ev. Kirche auf dem Römer weiterhin in seine Führungen mit einzubinden. Die Teilnehmenden dieser Tour, die dem historischen Nachtwächterpfad durch Burbach folgt, sind ganz Ohr bei den spannenden Geschichten, die der Nachtwächter zu erzählen weiß. Sie

erfahren, dass die Menschen in Burbach nach dem Großen Brand 1758 dank des Nachtwächters wieder beruhigt schlafen konnten. Bartholomäus zog fortan in der Dunkelheit durch die Straßen, blies zur jeden vollen Stunde in sein Ruffhorn und sang dazu ein Nachtwächterlied. „Dann beteten diejenigen, die wach waren, dass der Herr, unser Gott, das Dorf und die Menschen darin beschützen möge, so wie es der Nachtwächter tat, welcher sie vor Einbrechern und Feuersbrunst behütete“, beschreiben es Werner Kreuz, Helmut Redlich und Harald Molzberger.

Die Pfarrer Jochen Wahl und Martin Ditthardt bedankten sich jetzt im Namen der Kirchengemeinde im Rahmen der Übergabe des symbolischen Spenden-Checks herzlich bei den Nachtwächtern und dem Vorstand des Heimatvereins. Der „krumme“ Betrag von 804 Euro war übrigens mit Bedacht gewählt und ist eine Referenz an die erste urkundliche Erwähnung des Dorfes Burbach im Jahr 1219, erklärten die Burbacher Nachtwächter bei dieser Gelegenheit.

Übrigens: Die nächsten Termine für die offenen Führungen in der aktuellen



Die Nachtwächter Helmut Redlich, Harald Molzberger und Werner Kreuz übergaben Pfarrer Martin Ditthardt und Pfarrer Jochen Wahl den symbolischen Spenden-Check im Beisein des Heimatvereinsvorsitzenden Volker-Gürke und der stellv. Vorsitzenden Beate Diehl (v.l.n.r.).

Foto: Gemeinde Burbach

Herbst-/Wintersaison sind jeweils samstags um 18.30 Uhr (Dauer ca. 1,5 bis 2 Stunden), Treffpunkt vor Haus Herbig, am

- 16.12.2023,
- 13.01.2024,
- 10.02.2024 und
- 09.03.2024.

Doppelpass zur Integration

„Fit fürs Leben“ e.V. unterstützt „Kinder-Mosaik“

Als die deutsche Nationalmannschaft 2014 in Brasilien Weltmeister wurde, hätte man erwarten können, dass die Kinder und Jugendlichen – getragen von der Euphoriewelle um Lahm, Schweini, Super-Mario und Co. – den Fußball-Vereinen die Türen einrennen würden. Doch der temporäre Aufschwung konnte den Grundtrend nur abbremsen, aber nicht stoppen: Wie in allen Vereinen haben auch viele Fußballclubs Nachwuchsprobleme. Vier Burbacher und Neunkirchener Vereine wollten diese Entwicklung nicht einfach hinnehmen. Mit dem Projekt „Fit fürs Leben“ legten der VfB Burbach, der FC Wahlbach, die SG Hickengrund und der FC Freier Grund (damals noch Spvgg. Neunkirchen) ein innovatives Konzept vor, das nicht nur die eigene Zukunftsfähigkeit sichern soll, sondern den jungen Spielerinnen und Spielern zusätzliche Bildungs- und Karrierechancen eröffnen will. Die Idee überzeugte nicht nur intern, sondern auch den LEADER-Regionalverein 3-Länder-Eck, der 2017 europäische Mittel zur Finanzierung zur konkreten Ausgestaltung bereitstellte.

Dank technischer Hilfsmittel und moderner Trainingsmethoden machen die Vereine seitdem die Spielerinnen und Spieler noch fitter für den Ligabetrieb. Abseits des Platzes organisieren sie Nachhilfe-Angebote, helfen bei Bewerbungen, vermitteln Ausbildungsplätze und sogar Jobs in der Region. Das Ziel: Den Kindern und Jugendlichen soll die Chance auf eine berufliche Zukunft bzw. eine Karriere vor der eigenen Haustür geboten werden. Das verhindert Wegzug – und das wiederum ist gut für die Vereine und die Unternehmen in der Region.

Obwohl der FC Freier Grund inzwischen nicht mehr dem gegründeten Verein „Fit fürs Leben“ e.V. angehört und Corona sowie die alltäglichen Herausforderungen, mit denen sich das Ehrenamt im Allgemeinen konfrontiert sieht, den Elan zu Projektbeginn ein wenig ausgebremst haben, sind sich die Initiatoren Olaf Häusig, Stefan Klaas und Andreas König einig, dass ihr „Baby“ eine Erfolgsgeschichte ist. „Wir konnten schon einige Jugendliche in eine Ausbildung und Jobs vermitteln. Außerdem haben wir in den vergangenen sechs Jahren einige junge Trainerinnen und Trainer für unsere Jugendteams dazugewinnen können, die tolle Arbeit machen.“

Mit der erneuten Zunahme der Flüchtlingsbewegungen in den vergangenen Jahren, verstärkt durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, machten sich die Ehrenamtlichen zusätzlich Gedanken, wie sie ihr Betäti-



Die 17-jährige Enya (3.v.l.) bereitet sich auf ihren Schulabschluss vor. Im Kinder-Mosaik übt sie mit Schülerinnen Deutsch und Englisch.

Foto: Gemeinde Burbach

gungsfeld erweitern und somit bei der Bewältigung der gesellschaftlichen Mammutaufgabe Integration unterstützen könnten. Über die Gemeindeverwaltung Burbach entstand der Kontakt zu Susanne Riderer und dem engagierten Team des Cafés Mosaik (ehemals Sprachcafé) am Burbacher Gassenweg im CVJM-Vereinsheim. „Das Café am Mittwoch wird von den Geflüchteten sehr gut angenommen“, sagt Riderer. An diesen Nachmittagen werden nicht nur Kontakte zwischen ehrenamtlichen Burbachern und Zugereisten gepflegt, die Begegnungen fördern auch die Vernetzung der Flüchtlinge untereinander. Neben einer Gelegenheit, in einem sicheren Rahmen erste Gespräche auf Deutsch zu führen, Erfahrungen und Sorgen auszutauschen, erhalten die Geflüchteten auch ganz praktische Hilfe: beim Ausfüllen von Formularen zum Beispiel. Aber: „Die Kinder und Jugendlichen kamen am Mittwoch oft zu kurz. Das wollten wir unbedingt ändern“, erklärt Susanne Riderer. Und so wurde im Dezember 2022 erstmals zum Kinder-Mosaik am Donnerstag eingeladen.

Im Mai dieses Jahres trafen sich schließlich die Wege von „Fit fürs Leben“ und dem Kinder-Mosaik. Die Fußballer unterstützten seither auf zweierlei Weise: Bis zu den Sommerferien griffen sie dem Sprachcafé-„Ableger“ für Kinder und Jugendliche einerseits finanziell unter die Arme; andererseits nutzen sie ihr Netzwerk, um weitere (junge) Nachhilfe-Kräfte zu akquirieren. Darüber hinaus wurde der Kontakt zum Lions Club Neunkirchen-Burbach im

Freien Grund hergestellt, der sich bereit erklärte die Finanzierung des Angebots bis Weihnachten zu unterstützen. Wie es danach weitergeht, ist noch unklar. „Schön wäre es, wenn sich Unternehmen, Vereine oder Initiativen fänden, die das Kinder-Mosaik weiter finanziell auf solide Füße stellen – hier wird ganz tolle und wichtige Integrationsarbeit geleistet und Willkommenskultur gelebt“, rühnen Olaf Häusig, Stefan Klaas und ... die Werbetrommel für das Angebot. Apropos willkommen: Natürlich freuen sich die Kicker, wenn jemand von den Flüchtlingskindern mal auf dem Trainingsplatz zum Schnuppertraining vorbeischaut – schließlich ist gemeinsam sporteln und spielen der schnellste Weg zu Integration.

Susanne Riderer hofft derweil, dass sich das Nachhilfeteam, das aktuell aus fünf Mädchen und fünf Erwachsenen besteht, künftig noch vergrößert. „Wir wünschen uns, dass sich auch Jungs und Männer engagieren.“ Zwischen 5 und 15 Kinder und Jugendliche kommen wöchentlich ins Kinder-Mosaik. In vier Räumen sprechen und lesen die Nachhilfkkräfte Deutsch mit den Kindern, üben Mathe mit ihnen und helfen bei Hausaufgaben. Jüngeren Kindern wird vorgelesen. „Es macht Spaß, mit den Kindern zu lernen und zu sehen, dass die Nachhilfe erfolgreich ist“, sagt Enya Häusig. Die 17-Jährige bereitet sich selbst auf ihren Schulabschluss vor, findet es aber wichtig und bereichernd, in ihrer Freizeit geflüchteten Kindern und Jugendlichen beim Ankommen und Einleben in Deutschland und in Burbach zu helfen.

23.11.2023

OFFENE PROBE

Der MGv 1897 Oberdresselndorf lädt alle interessierten Männer herzlich zur offenen Probe ein! Du hast Lust in einer tollen Gemeinschaft eine neue Leidenschaft zu entdecken?

DANN SEI DABEI!

Wann? Donnerstag, 23.11.2023 um 20:30
Wo? DGH Oberdresselndorf

KOMM &
SING MIT
UNS!

Kontakt
info@mgv-oberdresselndorf.de

■ Aktuelles aus dem Heimatverein Holzhausen

Dorf Café in der „Alten Schule Holzhausen“

Der Heimatverein Holzhausen lädt am Sonntag, 19. November, zum Kaffeetreffpunkt in die „Alte Schule“ im historischen Dorf ein. Der Heimatverein freut sich auf

zahlreiche Besucher, die den Nachmittag bei Kaffee, Tee und hausgebackenen Kuchen in dem über 250 Jahren alten Fachwerkhaus verbringen möchten.

Weihnachtsplätzchen aus dem Holzhausener Backes

Am 27. und 28. November werden vom Backesclub des Heimatvereins im historischen Dorfbackes Weihnachtsplätzchen gebacken. Verkauf an den beiden Tagen jeweils von 15 bis 17 Uhr in

der „Alten Schule Holzhausen, Kapellenweg 4.

Vorbestellungen bei Waltraud Jäger unter 02736 3643 oder per Mail wj-burbach@freenet.de

Bekanntmachung der Gemeindewerke

Bei Störungen im Bereich der Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung ist

ab Dienstschluss bis zum nächsten Dienstbeginn der Telefon-Bereitschaftsdienst MIDAS-UDZ / Siegen unter der Rufnummer 02 71 / 2 32 42 31 zu verständigen. MIDAS-UDZ informiert unverzüglich den jeweiligen bereitschaftshabenden Mitarbeiter über die eingegangene Meldung;

während der Dienstzeiten Montag-Freitag, 8.30-12.00 Uhr, Montag, Dienstag, 14.00-16.00 Uhr, Donnerstag, 14.00-17.30 Uhr, die technische Werkleitung unter der Rufnummer 0 27 36 / 45 - 65 oder der für Kanalunterhaltung zuständige Mitarbeiter unter der Rufnummer 0 27 36 / 45 - 66 bzw. 01 62 / 1 38 87 62 oder die Zentrale des Rathauses unter der Rufnummer 0 27 36 / 45 - 0 zu verständigen.

Rathaus wieder telefonisch erreichbar

Nach Hacker-Angriff: Nur Barzahlung bei der Gemeindekasse möglich

Ein erstes Problem nach dem Hacker-Angriff auf die kommunale IT in Südwestfalen ist gelöst. Das Burbacher Rathaus ist ab sofort wieder unter den bekannten Telefonnummern vollumfänglich erreichbar. An einer Lösung für die Außenstellen, die momentan noch nicht wieder angeschlossen werden konnten, z.B. das Familienbüro und die Tourist-Information, wird unter Hochdruck gearbeitet. Zum Teil gelten bis auf Weiteres die eingerichteten Ersatznummern. Ein aktuelles Telefonverzeichnis findet sich auf der eingerichteten Not-Homepage der Gemeinde Burbach www.burbach-erleben.de unter dem Menüpunkt „So erreichen Sie uns“.

Mit den Kolleginnen des Familienbüros und der Senioren-Service-Stelle kann derzeit über die Mobilnummer 01 75 - 69 21 000 Kontakt aufgenommen werden.

Die Gemeindewerke können bei Störungen im Bereich der Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung über den Telefon-Bereitschaftsdienst MIDAS-UDZ unter 02 71 - 2 32 42 31 verständigt werden.

Der E-Mail-Verkehr wird vorerst weiter über alternative Postfächer abgewickelt. Derzeit ist die Verwaltung über folgende Adressen erreichbar (auch diese sind auf der Homepage gelistet):

Bürgerbüro
buergerbuero-burbach@mail.de
Fachbereich 1 - Zentrale Dienste
FB1-burbach@mail.de
Fachbereich 2 - Finanzen & Werke,

Abfallentsorgung, Tiefbau
FB2-burbach@mail.de

Fachbereich 3 - Bauen, Wohnen, Umwelt, Liegenschaften
FB3-burbach@mail.de

Fachbereich 4 - Ordnung, Soziales, Schulen
FB4-burbach@mail.de

Standesamt
standesamt-burbach@mail.de

Verkehr
verkehr-burbach@mail.de

Tourist-Information
tourismus-burbach@mail.de
(hierüber werden auch Fragen bzgl. der Musikschule entgegengenommen)

Kulturbüro
kulturbuero-burbach@web.de

Pressestelle
pressestelle-burbach@mail.de

Büro Bürgermeister
bmb-burbach@mail.de

Personalstelle
personal-burbach@mail.de

Da die Dienstleistungen durch den anhaltenden Ausfall der EDV weiterhin stark eingeschränkt sind, gelten bis auf Weiteres abweichende Öffnungszeiten für das Rathaus. Diese sind aktuell:

Montag, Dienstag & Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und

Mittwoch & Freitag von 8 bis 12 Uhr
Zu diesen Zeiten sind sowohl der **Not-Schalter im Bürgerbüro** als auch die Telefonzentrale besetzt.

Auch die **Gemeinde-Kasse** ist zu den genannten Zeiten erreichbar. Die EC-Cash-Funktion steht nach dem Cyberangriff allerdings noch nicht wieder zur Verfügung, sodass **nur Barzahlungen** möglich sind.

Die **Gemeindebücherei** bleibt bis auf Weiteres geschlossen, das **Kulturbüro** ist lediglich telefonisch unter 01 79 - 1 21 39 82 und per E-Mail kulturbuero-burbach@web.de erreichbar. Das **Familienbüro** und die **Tourist-Information** in der Alten Vogtei, inklusive der Geschäftsstellen des Heimhof-Theaters und der Musikschule, sind zu den üblichen Geschäftszeiten geöffnet:

Familienbüro: Montag bis Donnerstag von 8 bis 13 Uhr

Alte Vogtei: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 16 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Sonntag und Feiertage: 14 bis 18 Uhr

Auf der Notfall-Homepage, die unter der ehemaligen touristischen Seite www.burbach-erleben.de eingerichtet wurde, gibt es neben aktuellen Informationen zur derzeitigen Situation und wichtigen Mitteilungen auch eine Übersicht der oben genannten Kontakte sowie eine Liste der derzeit möglichen Services, die fortlaufend aktualisiert und ergänzt werden. Auch die Termine und Tagesordnungen der anstehenden politischen Gremiensitzungen sowie aktuelle Stellenangebote werden hier veröffentlicht. Des Weiteren informiert die Gemeinde Burbach weiterhin über die sozialen Netzwerke, namentlich über www.facebook.com/gemeindeburbach und www.instagram.com/gemeindeburbach.

Herzliche Einladung

zu einer kleinen Gedenkfeier zum Volkstrauertag am 19. November 2023

Liebe Holzhäuser Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Auch in diesem Jahr lade ich wieder zu einer kleinen Gedenkfeier am 19. November, 11.30 Uhr, am Denkmal in Holzhausenein. Seit nunmehr über 100 Jahren treffen sich Menschen an diesem Ort. Es ist eine Gedenkstätte, die eine besondere Ruhe ausstrahlt und zur

Besinnung einlädt. Das Thema in diesem Jahr: „Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg“. Pfarrer Jens Brakensiek wird dieses Thema bei seiner Predigtmeditation zum Volkstrauertag mit aufnehmen. „Nie wieder Krieg“. Unter diesem Eindruck der schrecklichen Erfahrungen der beiden Weltkriege war dies über Generationen hinweg

das fundamentale Ziel europäischer Einigungsbemühungen. Spätestens seit Anfang 2022 haben wir erlebt, wie diese Hoffnung auf eine europäische Friedensordnung zerbrochen ist.

Helmut Willwacher

Ortsvorsteher

Sollte es regnen, werden wir uns in der Turnhalle treffen.

Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienste

Apothekendienst

Außerhalb der Geschäftszeiten informiert seit 1. Januar 2012 der zentrale Apotheken-Notdienst der Apotheken in Westfalen-Lippe über die jeweils zur Verfügung stehende nächste Notdienst-Apotheke.

Apotheken-Notdienst unter **Telefon: 08 00 00 22 8 33**, im Internet: www.akwl.de oder per Handy: 22 8 33 (0,69 Euro/Minute; erreichbar aus den Netzen T-Mobile, Vodafone D2, O2 und E-Plus).

Nächste Notdienst-Apotheke per SMS: Nach Versenden einer SMS mit dem Inhalt „apo“ wird man mit einer Text-SMS um Zustimmung für die Ortung des eigenen Standorts gebeten. Dazu „Ja“ an 22 8 33 senden. Danach wird per SMS die nächstgelegene Notdienst-Apotheke mit Adresse, Öffnungszeiten und Telefonnummer übermittelt.

Ärztliche Notfallpraxis

An Werktagen, Mittwoch- und Freitagnachmittags, Samstag, Sonntag, Feiertag außerhalb der üblichen Sprechstunden:

St. Marienkrankenhaus, Kampenstraße 51, Siegen

Hausbesuchsanforderungen/ärztlicher Rat sowie die Notfalldienstpraxen für HNO- und augenärztliche Notfalldienste können generell in dieser Zeit über die kostenfreie Telefonnummer 116 117 erfragt werden.

Die Notfalldienstpraxen sind grundsätzlich zu folgenden Zeiten geöffnet: montags, dienstags und donnerstags ab 18 Uhr, mittwochs und freitags ab 13 Uhr, samstags, sonntags und feiertags ab 8 Uhr.

Zahnärzte-Notfalldienst

Seit 1. Juni 2017 erfolgt die Bekanntgabe des zahnärztlichen Notfalldienstes im Siegerland, Bezirk Siegen-Nord, Siegen-Mitte und Siegen-Süd, ausschließlich unter **Tel. (0 18 05) 98 67 00** oder www.zahnarzt-notdienst.de (Bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten). Hier werden die aktuell diensthabenden Praxen genannt.

Feuer	112
Polizei	110
Polizeiinspektion Wilnsdorf (0 27 39) 4 79 09-34 21	
Rettungsdienst	
Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf	112
DRK-Rettungsdienst/Krankentransport	(02 71) 1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
(Eine Vorwahl ist nicht erforderlich!)	

Krankenhäuser

Elisabeth-Krankenhaus, Kirchen	(0 27 41) 6 82-0
Jung-Stilling-Krankenhaus, Siegen	(02 71) 3 33-3
St.-Marien-Krankenhaus, Siegen	(02 71) 2 31-0
Kreiskrankenhaus Siegen-Weidenau	(02 71) 7 05-0
DRK-Kinderklinik Siegen	(02 71) 23 45-0

Kinderärztliche Notdienste

DRK-Kinderklinik Siegen	(01 80) 50 44 100
DRK-Klinikum Westerwald Kirchen	(0 18 05) 11 20 57

Telefonseelsorge 0800 - 111 0 111 oder 0800 - 111 0 222

Verein Helfende Hände Burbach

Nassauische Straße 15 **(0 27 36) 5 09 41 25**

Strom- und Gasversorgung

Westnetz GmbH	
Störung Stromversorgung	0800 - 4112244
Störung Gasversorgung	0800 - 0793427

Pflegedienste

DRK/Diakonie Häusliche Pflege Burbach	(0 27 36) 56 65
Hauskrankenpflege Am Puls	(0 27 36) 69 83
Mobile Pflege Bethanien	(0 27 36) 20 42 04
Lützel mobile Pflege	
Holzhäuser Weg 7, 57299 Burbach (Anfahrt Zeppenfeld und Wiederstein)	(0 27 36) 20 42 04

Impressum



Mitteilungsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Burbach.

Erscheinungsweise: 1-mal wöchentlich, jeweils samstags

Gemeinsame Herausgeber: Gemeinde Burbach, Verlag Vorländer

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Burbach, der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Verlag Vorländer

Anzeigen: siehe Impressum Hellertaler Zeitung

Druck: Vorländer GmbH & Co. KG Buch- und Offsetdruckerei · Verlag · Werbeagentur; Obergraben 39, 57072 Siegen; Telefon (0271) 59 40-0

Gestaltung und Layout: Druckerei Vorländer, Siegen

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.